SQL

DDL (Data Definition Language) Befehle und DML(Data Manipulation Language)

DDL (Data Definition Language) Befehle

ALTER TABLE – Ändern einer Relation

- es gibt viele mögliche Änderungen an das Relationenschema Beispiele:
- ein neues Attribut hinzufügen

```
ALTER TABLE table-name
ADD column-name type

Bsp.:

ALTER TABLE Studenten
ADD erstesJahr INTEGER
```

• ein Attribut löschen

ALTER TABLE table-name DROP COLUMN column-name

Beachte: Werte des neuen Attributes bestehender Tupel werden mit Nullwerten belegt

Referenz-Integritätsregel

ON DELETE/UPDATE:

- NO ACTION Tupel wird nicht gelöscht (default Lösung)
- CASCADE rekursives Löschen
- SET NULL/SET DEFAULT Nullsetzen aller darauf verweisender Fremdschlüssel. Kann nur verwendet werden, wenn Null-Werte für das Attribut erlaubt sind

```
CREATE TABLE Enrolled
(MatrNr CHAR (20),
KursId CHAR (20),
Note REAL,
PRIMARY KEY (MatrNr, KursId),
FOREIGN KEY (MatrNr) REFERENCES Studenten
ON DELETE CASCADE
ON UPDATE SET NULL,
FOREIGN KEY (KursId) REFERENCES Kurse)
```

Default Constraint

Wenn das Wert eines Attributes nicht explizit einen Wert bekommt, wird anstatt einen Null-Wert ein Default-Wert dafür genommen.

ALTER TABLE table-name

ADD CONSTRAINT constraint-name

DEFAULT value FOR column

Bsp.

ALTER TABLE Enrolled
ADD CONSTRAINT defaultNote
DEFAULT 0 FOR Note

Integritätsregeln

```
CREATE TABLE Studenten
(MatrNr CHAR(20),
Name CHAR(50),
Vorname CHAR (50),
Email CHAR (30),
Age INTEGER,
Gruppe INTEGER,
PRIMARY KEY (MatrNr),
CONSTRAINT ageInterval
CHECK (age >= 18
      AND age\leq 70)
```

Constraints löschen

ALTER TABLE table-name
DROP CONSTRAINT constraint-name

DML(Data Manipulation Language) SQL Abfragen

Studenten

MatrNr	Name	Vorname	Email	Age	Gruppe
1234	Schmidt	Hans	schmidt@cs.ro	21	331
1235	Meisel	Amelie	meisel@cs.ro	22	331
1236	Krause	Julia	krause@cs.ro	21	332
1237	Rasch	Lara	rasch@cs.ro	21	331
1238	Schmidt	Christian	schmidtC@cs.ro	22	332

Kurse

KursId	Titel	ECTS
Alg1	Algorithmen1	6
DB1	Datenbanken1	6
DB2	Datenbanken2	5

Enrolled

MatrNr	KursId	Note
1234	Alg1	7
1235	Alg1	8
1234	DB1	9
1234	DB2	7
1236	DB1	10
1237	DB2	10

JOIN Abfragen

Join Typ	Abfrage		Ergebnis		
INNER JOIN	SELECT S.Name, K.Titel				Titel
	FROM Studenten S		1		Algorithmen 1
	INNER JOIN Enrolled E		2		Datenbanken1
	ON S.MatrNr = E.MatrNr		3		Datenbanken2
	INNER JOIN Kurse K		4		Algorithmen 1
	ON E.KursId = K.KursId		5	Krause	Datenbanken1
	ON H.Ruisia R.Ruisia		6	Rasch	Datenbanken2
LEFT OUTER JOIN				Name	Titel
(Studenten, die nie für einen Kurs angemeldet waren)	SELECT S.Name, K.Titel		1	Schmidt	Algorithmen 1
Alle Tupel aus der linken Relation, die keinen Join-	FROM Studenten S	2 3 4		Schmidt	Datenbanken1
Partner in der rechten Relation haben, werden	LEFT OUTER JOIN Enrolled E			Schmidt	Datenbanken2
trotzdem ausgegeben	ON S.MatrNr = E.MatrNr			Meisel	Algorithmen 1
	LEFT OUTER JOIN Kurse K		5	Krause	Datenbanken1
	ON E.KursId=K.KursId		6	Rasch	Datenbanken2
	on Elitardia minardia		7	Schmidt	NULL
RIGHT OUTER JOIN		Name Titel			
(Finde alle Noten, die falsch eingetragen wurden/zu	SELECT S.Name, K.Titel	1	1 Schmidt Algorithmen 1		
keinem Studenten gehören)	FROM Studenten S	2	Meisel Algorithmen 1		
	RIGHT OUTER JOIN Enrolled E		3 Schmidt Datenbanken1		
	ON S.MatrNr = E.MatrNr	4	Krause	Datenbar	
	RIGHT OUTER JOIN Kurse K	5 Schmidt Datenbanken2			
	ON E.KursId=K.KursId	6 Rasch Datenbanken2			
	on Elitardia minardia	7	NULL	Objekton	entierte Programmierung
FULL OUTER JOIN			Name	Titel	
(LEFT + RIGHT OUTER JOIN)	SELECT S.Name, K.Titel	1 Schmidt Algorithmen 1			
	FROM Studenten S		2 Schm		panken1
	FULL OUTER JOIN Enrolled E	_	3 Schm		panken2
	ON S.MatrNr = E.MatrNr		Meise Kraus		nmen 1 panken 1
	FULL OUTER JOIN Kurse K		6 Rascl		panken 1 panken 2
	ON E.KursId=K.KursId		7 Schm		Zumonz.
	ON E.Ruisia-R.Ruisia	8	8 NULL		orientierte Programmierung
İ		_			-

NULL Werte

- Manchmal sind die Werte für bestimmte Attribute in einem Tupel unbekannt/unknown oder inapplicable (nicht anwendbar). Dann werden diese mit NULL bezeichnet.
- Wenn eine Tabelle NULL Werte enthält werden viele Sachen komplizierter:
 - man muss bestimmte Operatoren benutzen um zu pr
 üfen ob ein Wert Null ist oder nicht
 - Wie sollte die Bedingung age>8 ausgewertet werden wenn age Null ist? Was passiert für AND, OR und NOT
- Lösung: wir brauchen 3-valued Logik : true, false, unknown
- Wir müssen manchmal die Nullwerte extra raussuchen um sie zu beseitigen für eine Abfrage.
- Outer Joins können benutzt werden um Null Werte rauszusuchen.

Wir wollen üben!

- SqlClimber Multiple Join 2
- https://www.sqlclimber.com/assignment/gu5t4x/multiple-joins-2

- SqlClimber Left Join 2
- https://www.sqlclimber.com/assignment/hy3j6a/left-join-2

Aggregatfunktionen

- werden auf eine Menge von Tupeln angewendet
- Verdichtung einzelner Tupeln zu einem Gesamtwert
- SUM, AVG, MIN, MAX können nur auf Zahlen angewendet werden
- **SUM (X)** \to 12
- AVG(X) \rightarrow 3
- MAX(X) \rightarrow 6
- MIN(X) → 1
- COUNT(X) \rightarrow 4
- Duplikat-Eliminierung: COUNT(DISTINCT X) \rightarrow 3
- Behandlung von Null-Werten: COUNT(X) zählt jeweils nur die Anzahl von Werten in X, die von NULL verschieden sind

X

1

1

4

 ϵ

Aggregation - GROUP BY und HAVING

- Anwendung: wenn wir Tupeln gruppieren wollen um Aggregatfunktionen auf bestimmte Gruppen anzuwenden
- z.B. Finde den Alter des jüngsten Studenten aus jeder Gruppe
 - wir wissen nicht wie viele Gruppen es gibt
 - es muss generell funktionieren, nicht nur für die Gruppen die jetzt in der Tabelle existieren

Anfragen mit GROUP BY und HAVING

• Basisschema:

```
SELECT [DISTINCT] target-list
FROM relation-list
WHERE condition
GROUP BY grouping-list
HAVING group-condition
```

Aufpassen!

- Alle Spalten bei **SELECT**, die nicht in einem Aggregat-Ausdruck (mit **SUM()**, **COUNT()** etc.) auftauchen, müssen in der **GROUP BY**-Klausel stehen
- D.h. target-list kann Folgendes enthalten:
 - Attribute, die auch in der grouping-list sind
 - Aggregationsfunktionen (z.B. MIN(S.age))
- Ausdrücke im group-condition dürfen ein einziges Wert per Gruppe haben
 - eigentlich enthalten group-condition Attribute aus der grouping-list oder Aggregatfunktionen

Aufpassen!

- Intuitiv: jedes Tupel gehört zu einer Gruppe und diese Attribute (die wir für die Gruppierung benutzt haben) haben ein einziges Wert für die ganze Gruppe.
- Gruppe = Menge von Tupels, die denselben Wert haben für alle Attribute in der grouping-list

Group by konzeptuelle Evaluation

- das Kartesische Produkt der Relationen wird berechnet
- Tupeln, für welche condition nicht wahr ist werden rausgeworfen
- für den Rest: Tupel mit gleichen Werten für die angegebenen Attribute (grouping-list) werden in Gruppen zusammengefasst
- Gruppen für welche group-condition nicht wahr ist werden rausgeworfen.
- Pro Gruppe erzeugt die Anfrage ein Tupel der Ergebnisrelation (Deshalb: Hinter der SELECT-Klausel sind nur Attribute mit einem Wert pro Gruppe zugelassen)

Gruppieren mit Ordnen

```
SELECT [DISTINCT] target-list
FROM relation-list
WHERE condition
GROUP BY grouping-list
HAVING group-condition
ORDER BY attribute-list [ASC | DESC]
```

Finde das Alter des jüngsten Studenten, der älter als 20 ist, und der zu einer Studengruppe mit wenigstens 2 solche Studenten gehört

```
SELECT S.gruppe, MIN(S.age)AS Jungste
FROM Studenten S
WHERE S.age >= 20
GROUP BY S.gruppe
HAVING COUNT(*) > 1
```

Finde die Anzahl der angemeldeten Studenten und die Mittelwerte der Noten für alle 6 ECTS Kurse

```
SELECT K.KursId, COUNT(*) as Anzahl, AVG(Note) as DurchschnittNote
```

FROM Enrolled E, Kurse K

WHERE E.KursId = K.KursId

AND K.ECTS = 6

GROUP BY K.KursId

BETWEEN

 eine Möglichkeit den Intervall für ein Attribut zu bestimmen ist BETWEEN

SELECT *

FROM Enrolled

WHERE NOT Note is NULL AND Note between 7 and 9

Wir wollen üben!

- SqlClimber Between 1
- https://www.sqlclimber.com/assignment/p63xjk/condition-between 1

- SqlClimber Left Join 3
- https://www.sqlclimber.com/assignment/68mpwd/left-join-3

TOP

• TOP (expression) [PERCENT] [WITH TIES]

```
SELECT TOP(1) WITH TIES E.MatrNr
FROM Enrolled E
WHERE E.KursID='BD'
ORDER BY E.Note DESC
```

- WITH TIES -> gibt alle Tupeln aus, die denselben Wert für das Attribut, nachdem geordnet wurde, haben, auch wenn die totale Anzahl die angegebene Limit überschreitet
- Es ist ein guter Praxis ORDER BY zusammen mit TOP zu benutzen um genau zu wissen, welche Tupeln ausgegeben werden

Wir wollen üben!

- SqlClimber Select the first 5 records
- https://www.sqlclimber.com/assignment/3zwzn2/select-the-first-5-records

Übungen

Datenbank

Studenten (MatrNr, Name, Vorname, Email, Age, Gruppe)

Kurse(KursId, Titel, ECTS)

Enrolled(MatrNr, KursId, Note)

1. Anzahl von Studenten für jede Altersgruppe deren Namen mit "A" anfängt

```
SELECT COUNT(*) as StudentenNr, S.age FROM Studenten S
WHERE S.Name like 'A%'
GROUP BY S.Age
```